



Seminarangebot: Online-Veranstaltung

Das Langzeitkonto – ein wirksames Instrument zur Flexibilisierung der Arbeitszeit nach dem TVöD/TV-L

Kennziffer	Termin	Preis	Meldeschluss
0723P450	10.07.2023 09.00 - 16.00 Uhr	162,00 €	12.06.2023

Zielgruppe: Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Haupt- und Personalverwaltungen sowie dem Organisationsbereich, Personalratsmitglieder, Gleichstellungsbeauftragte u.a., deren Aufgabe die Gestaltung der Arbeitszeit und die Optimierung des Personaleinsatzes ist

Leitung: Herr Dr. Stefan Werum
Unternehmensberater; Geschäftsführer und Inhaber STEFAN WERUM Consulting

Beschreibung:

Homeoffice, Vertrauensarbeitszeit, Viertagewoche, Arbeitszeitgestaltung:
Bisherige Arbeitszeitmodelle geraten immer mehr in Bewegung. Auch bei Langzeitmodellen erhöht sich der Druck in öffentlichen Verwaltungen, den Bedürfnissen der Beschäftigten bei der Verfügung über die eigene Lebens- und Arbeitszeit weiter entgegenzukommen. Das Tarifrecht, aber auch aktuelle gesetzliche Regelungen bieten bei der Gestaltung von Langzeitkonten immer mehr Spielraum. Langzeitkonten dienen zur Freistellung von der Arbeit für Familienpflegezeiten, Qualifizierungen, Sabbaticals oder zur aufstockenden Entgeltfortzahlung für einen bestimmten Zeitraum bei Teilzeitbeschäftigung sowie zum gleitenden Übergang in die Rente. Die Gestaltung für das Langzeitkonto muss zwar in erster Linie einzelvertraglich vereinbart werden, aber in Verbindung mit dem Arbeitszeitkonto nach § 10 TVöD/TV-L sollte eine Dienst- bzw. Betriebsvereinbarung kollektive Regelungen treffen.

Im Seminar werden die tariflichen und rechtlichen Regelungen zum Langzeitkonto dargestellt und die von den Betriebsparteien frei auszuhandelnden Gestaltungsmöglichkeiten aufgezeigt. Sie erfahren, welche gesetzlichen Standards Sie beim Abschluss von Langzeitkonten zwingend beachten müssen.

Inhalte:

- tarifliche Vorgaben zu Arbeitszeitkonten nach dem TVöD/TV-L
- Rechtsgrundlagen von Langzeitkonten und Abgrenzung von anderen Arbeitszeitmodellen
- Langzeitkonten
 - Besonderheiten beim als Geldkonto geführten Arbeitszeitkonto
 - Insolvenzregelungen
 - Ausgestaltung der Anspar- und Entnahmephase
 - Fristenregelung für den Aufbau und Abbau von Zeitguthaben und Zeitschuld
 - Störfallregelungen

- Sozialversicherungspflicht
 - Krankheit, Urlaub und Portabilität
-
- Erfahrungen bei der Umsetzung
 - Eckpunkte und Regelungsinhalte für Dienst- bzw. Betriebsvereinbarungen
 - ggf. neue gesetzliche Änderungen bei der Gestaltung von Langzeitkonten

Bitte halten Sie bereit: Tarifvertrag sowie ein Standardwerk zu Gesetzessammlungen der Arbeits- und Sozialordnung (Arbeitszeitgesetz, Teilzeit- und Befristungsgesetz u.a.)

Hinweise:

Mit der Anmeldung erwerben Sie eine Nutzerlizenz. Sollten weitere Personen die Online-Präsentation ansehen wollen, benötigen diese weitere Lizenzen. Das Online-Seminar ist urheberrechtlich geschützt.

Sie brauchen eine Internetverbindung und einen Computer möglichst mit Mikrofon und Kamera oder alternativ ein Notebook. Es muss keine Software (App) installiert werden.

Drei Tage vor dem Online-Seminar erhalten Sie per Mail einen Teilnahmelink zugeschickt. Klicken Sie bitte ca. 30 Minuten vor Beginn darauf. Damit erhalten Sie einen Zugang zum Online-Seminarraum und die Veranstaltung wird bald beginnen. Von diesem Zeitpunkt an können Sie bereits mit der Dozentin kommunizieren.

Absender: (Stempel der anmeldenden Verwaltung)

Telefon:

Telefax:

E-Mail:

Kommunales Studieninstitut
Mecklenburg-Vorpommern
Brandteichstraße 20
17489 Greifswald

per Fax: 03834 550444

Datum:

Anmeldung zum Online-Seminar

07323P450

Thema: Das Langzeitkonto – ein wirksames Instrument zur Flexibilisierung der Arbeitszeit nach dem TVöD/TV-L

Termin: 10.07.2023

Nachstehend aufgeführte Personen werden hiermit zur o. g. Fortbildungsveranstaltung angemeldet:

Name, Vorname	Funktion	E-mail Adresse

Die Geschäftsbedingungen des Kommunalen Studieninstitutes Mecklenburg-Vorpommern habe ich zur Kenntnis genommen und akzeptiert.

Unterschrift